

Rudolf Buchner

Würzburg, den 1.1.1950
Egloffsteinstr.7.

Lieber Herr Grundmann!

Mit größtem Bedauern habe ich von Herrn Eckhardt erfahren, daß Sie von einem schweren Unfall betroffen worden sind. Das hat meine tiefe Freude über die geglückte Einigung zwischen Ihnen und ihm sehr beeinträchtigt. Zum Glück schreibt er mir, Sie seien auf dem Weg der Besserung und würden wohl bald nach Hause zurückkehren können. Das wünsche ich Ihnen von Herzen. Möge das heute begonnene Jahr Ihnen eine schnelle und vollständige Wiederherstellung und viel Erfolg bei Ihrer Arbeit bringen.

Da ich Sie nicht mit weniger eiligen Dingen behelligen will, schreibe ich heute nur soviel. Auf anderes komme ich später zurück. Mit den besten Wünschen und Grüßen

Ihr

R. Buchner